

Electris und gridX - Zusammenarbeit im Zeichen von Innovation und Digitalisierung

- Die gridX Technologie kommt nun auch in Luxemburg zum Einsatz
- Electris will zukünftig innovativ die digitale Transformation des Luxemburger Strommarkts vorantreiben
- Prognosemodelle für die Photovoltaik-Leistung werden in der Forschung unterstützt

München/ Mersch, 03.06.19. Electris, der einzige private Energieversorger und Netzbetreiber in Luxemburg mit Sitz in Mersch, erkennt den Handlungsbedarf innerhalb des Energiemarkts und setzt auf die Erfahrung und das Wissen von gridX. Als aktiver Mitgestalter des Energiemarktes in Luxemburg, möchte das Familienunternehmen neue digitale Geschäftsmodelle erschließen und seinen Kunden die Vorzüge von Digitalisierung und Industrie 4.0 ermöglichen. Kunden sollen echten Mehrwert schöpfen durch die intelligente Vernetzung und Steuerung von dezentralen Anlagen sowie ihrer Visualisierung in einem userfreundlichen Dashboard.

Dabei helfen die IoT-Lösungen (Internet of Things) vom Aachener Unternehmen gridX. Die gridX-Plattform dient als technischer Wegbereiter für alle zukünftigen Geschäftsmodelle entlang der gesamten (Energie-)Wertschöpfungskette. Die gridBox bildet als herstellerunabhängiges Kommunikationsgateway die Grundlage für die Integration aller dezentralen Anlagen, ermöglicht Interoperabilität und liefert eine umfassende Plattform as a Service (PaaS) für die schnelle Entwicklung und den Betrieb von Energy Big Data.

Das Luxemburger Unternehmen nutzt die gridX-Plattform, um in Zukunft neue Usecases zu integrieren. Innerhalb der innovativen und digitalen Ausrichtung von Electris steht das Projekt Combi-Cast des Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST). Mit Hilfe der gridBox, die bisher in einigen Luxemburger Haushalten integriert wurde, sollen Prognosemodelle für die Vorhersage der kurzfristigen Photovoltaik-Leistung verbessert und weiterentwickelt werden. Fernab von bestehenden Usecases zeigt das Projekt, mit Electris als Partner, wie flexibel und zukunftsweisend die gridX-Technologie eingesetzt werden kann. Electris sammelt hierbei Erfahrung in der Forschung mit dem Ziel neue Services zu etablieren.

David Balensiefen, Mitgründer sowie Geschäftsführer von gridX und Martin Wienands, Chef de Service von Electris sehen beide große Notwendigkeit darin, Bewegung in den wenig agilen Energiemarkt in Luxemburg zu bringen. Es sei wichtig, den heutigen veränderten Kundenanforderungen gerecht zu werden und die Zukunft entsprechend zu gestalten. Saubere, nachhaltige und digitale Energie müsse effizient nutzbar gemacht werden und dafür seien Projekte wie Combi-Cast ein wichtiger Schritt. In Zukunft würde so ein intelligentes Energiemanagement entstehen, welches vorausschauende und smarte Geschäftsmodelle ermöglicht.

“Wir müssen intensiv an die Weiterentwicklung der Kundenbeziehungen und der dazugehörigen IoT Konzepte arbeiten, damit wir auch zukünftig eine entscheidende Rolle im Luxemburger Energiemarkt einnehmen können.” sagt Martin Wienands. Mit gridX als innovativen und erfahrenem Partner im Bereich Energy-IoT haben sich zwei Partner auf Augenhöhe gefunden.

Über gridX

Die Energiewende ist eine der bedeutendsten Herausforderungen unserer Zeit. Die gridX GmbH stellt sich an den Standorten in Aachen und München dieser Aufgabe ehrlich, sauber und transparent: Die Geschäftsmodelle Microgrids, Independent Homes und Smart Charging setzen ein Zeichen im Internet der Dinge und überzeugen durch selbst entwickelte Hard- und Software, innovative Technologie und erstklassige Serviceleistungen. Mit einer gemeinsamen, digitalen Plattform als Whitelabel Lösung für Stromproduzenten und -verbraucher führt das Unternehmen seine Kunden in die Zukunft der Energieversorgung.

www.gridX.ai

Über Electris

Electris hat als Stromlieferant im Jahr 2018 rund 200 Mio. kWh an mehr als 5.000 Kunden in ganz Luxemburg geliefert. Das Familienunternehmen behauptet nachhaltig seinen Platz im wettbewerbsstarken Energiemarkt und entwickelt sich ständig weiter. Aktuell wird an der Entwicklung eines Windparks in der Gemeinde Mersch gearbeitet, der einen Großteil der in Mersch von allen Kunden verbrauchten Energie erzeugen soll. Das stellt neben anderen interessanten Projekten einen wichtigen Meilenstein zum Thema Nachhaltigkeit und ressourcenschonendes Wirtschaften innerhalb des Unternehmens dar.

www.electris.lu

Kontakt:

Caroline Zacherl
PR und Content Manager
gridX GmbH

Martin Wienands
Chef de Service
Electris